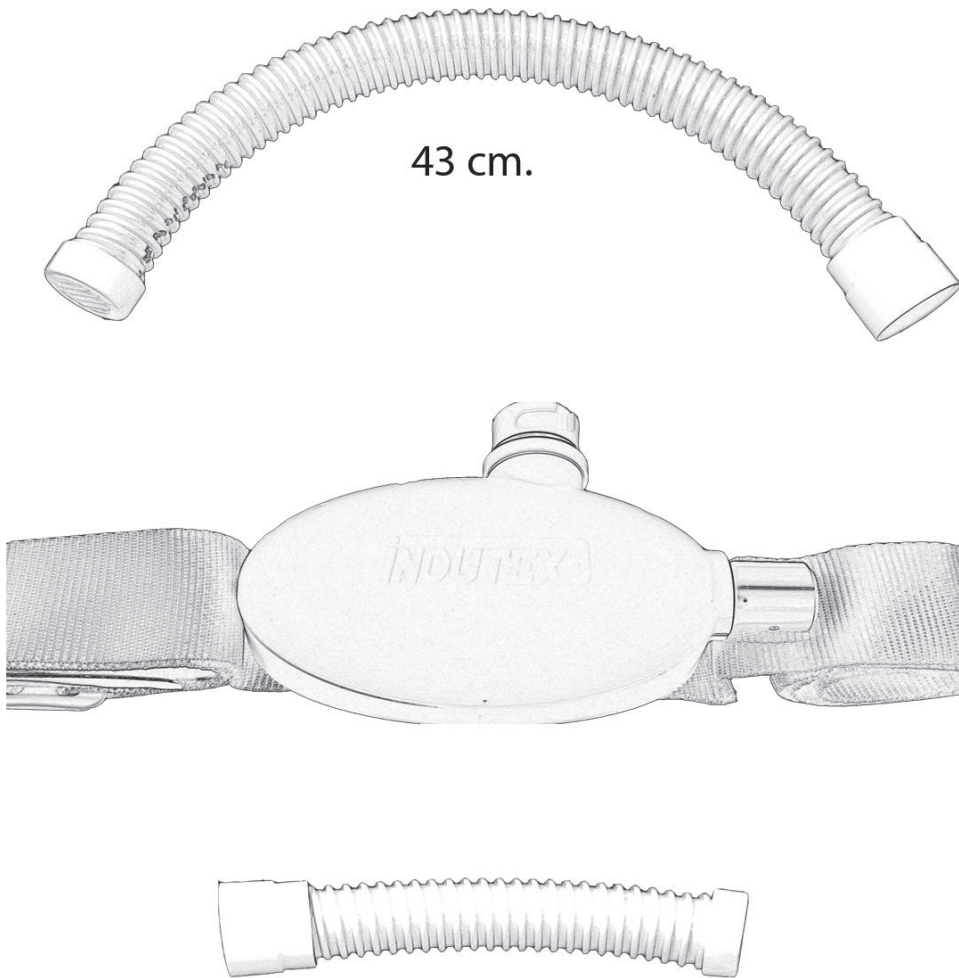




KIT AIR-LINE FC 290-EVO 1



43 cm.

Made in Italy

20 cm.

- Istruzioni per l'uso
- Conditions d'utilisation
- Instructions for use
- Gebrauchsanweisung
- Instrucciones de utilización

INDUTEX S.p.A.
Via San Francesco, 8/10 - 20011 Corbetta (MI)
Tel. +39 02 97238711 - Fax +39 02 97238799
E-mail: info@indutexspa.com - www.indutexspa.com

MOD. 85090201 - REV. 4 DEL 20/09/2022

DEUTSCH

ATEMLUFT-VERSORGUNGSSATZ AIR LINE FC 290-EVO 1

Lesen Sie die vorliegende Anleitung aufmerksam durch und befolgen Sie sie genau

KOMPONENTE für ATEMSCHUTZVORRICHTUNGEN IN FORM VON SCHUTZKLEIDUNG (VOLLSCHUTZANZÜGEN und OVERALLS) GEGEN CHEMISCHE, BIOLOGISCHE UND RADIOAKTIVE GEFÄHRDUNG

PSA der 3. Kategorie (ER 89/686/EWG) - schulpflichtig -

Anm. – Der Satz AIR LINE FC 290-EVO 1 darf **ausschließlich** zusammen mit den Modellen der Schutzkleidung (Overalls und Vollschatanzüge) in den verschiedenen von INDUTEX SPA angegebenen Ausführungen verwendet werden.
Angaben und Anwendungen, die in der vorliegenden Anleitung nicht ausdrücklich enthalten sind, sind als nicht ausführbar zu betrachten.
INDUTEX SPA lehnt jegliche Haftung für Schäden ab, die durch einen unsachgemäßen Gebrauch der Ausrüstung bzw. durch die Verwendung mit PSA verursacht werden, die nicht spezifisch erklärt ist, oder durch eine Verwendung, die nicht den Inhalten der vorliegenden Anleitung entspricht.

Lesen Sie für den Gebrauch und das Tragen dieses Zubehörs sorgfältig die Angaben durch, die in den Informationsschriften der Schutzkleidung enthalten sind, mit der der Bausatz kombiniert werden muss, und befolgen Sie sie genau.
Setzen Sie sich für weitere Details/Informationen mit INDUTEX SPA in Verbindung.

BESCHREIBUNG und ZUSAMMENSETZUNG
SATZ AIR LINE FC 290-EVO 1- System für die kontinuierliche Atemluftversorgung, in der Schutzkleidung zu tragen, konform mit der Norm **EN 14594:2005** (für Vollschatanzüge/Schutzkleidung der Klasse **4 A**), bestehend aus:

- Druckluftversorgungssystem mit Schnellverbindung, Doppelverriegelungssystem und Warnsignal bei minimaler Luftströmung (etwa 300 l/min)
- einstellbarem Gürtel mit Schnellauslöseschnalle für die Stütze der Luftzuführung in der Taille.
- Weilschlauch (20 oder 43 cm lang) mit Schnellverbindung für die interne Atemluftverteilung.
- Transportkoffer

Mitteldruckschlauch (mit Eignungserklärung für Vorrichtungen der Klasse **A** nach **EN 14594:2005**) für den Netzanschluss und mittels Schnellstecker an die Luftzuführung - Länge **10 m**

Hinweis – Die CE-Zertifizierung der persönlichen Schutzausrüstung (Overall oder Vollschatanzug) beinhaltet als wesentlichen Bestandteil der Ausrüstung auch das Druckluftversorgungssystem aus dem Atemluftnetz und den Mitteldruckschlauch zum Anschluss an das Netz, wie unten beschrieben (im Satz AIR LINE FC 290-EVO 1 nicht enthalten).

INDUTEX SPA lehnt jegliche Haftung für Schäden ab, die durch die Verwendung anderer als der oben aufgeführten Verbindungsschläuche mit dem Druckluftnetz verursacht werden.

TECHNISCHE DATEN

Luftversorgung

Das System wurde projektiert, um mit einer Luftversorgung aus dem Netz mit den folgenden Charakteristiken zu funktionieren:

- **Luftqualität** – Atemluft mit Charakteristiken gemäß EN 12021:98, von der ein Auszug aufgeführt wird:

Daten bezogen auf den Luftdruck (1 bar absolut, 20 °C) Prozentuale Anforderungen in Volumen-% (Trockenluft) –

Sauerstoffgehalt (21± 0,1) Volumen-% (Trockenluft)
Schadstoffe: Die Druckluft für Atemgeräte darf keine Schadstoffe in Konzentrationen enthalten, die toxische oder schädigende Wirkungen verursachen können. Die Schadstoffe müssen auf jeden Fall so niedrig wie möglich und erheblich unter der nationalen Expositionsgrenze gehalten werden.

Die Wirkungen der Kombination mehrerer Schadstoffe müssen berücksichtigt werden.

Schmierstoffgehalt (Tropfen oder Nebel): nicht über 0,5 mg/m³

Geruch und Geschmack: Die Luft muss ohne signifikanten Geruch und Geschmack sein.

Kohlendioxidgehalt: < 500 ml/m³ (500 ppm)

Kohlenmonoxidgehalt: < 15 ml/m³ (15 ppm)

Wassergehalt: Es darf kein Wasser im freien Zustand vorhanden sein. Der Taupunkt muss ausreichend niedrig sein, um der Kondenswasserbildung und dem Gefrieren vorzubeugen (weitere Details in der Norm).

- **Mindestversorgungsdruck:** 3 bar (ca. 300 l/min)
- **Höchstversorgungsdruck:** 5 bar (ca. 500 l/min)
- **Arbeitsdruck** (optimal): > 3,5 bar (ca. 330 l/min)
- Ansprechen des **Mindestflussmelders** (kontinuierlicher Pfeifton): von 2,8 bar bis 0 bar (ca. von 290 bis 0 l/min)

ANSCHLÜSSE und SCHLAUCH FÜR DIE LUFTVERTEILUNG IM KLEIDUNGSSTÜCK

Das System hat eine 1/4"-Schnellanschlussbuchse (Legris Transair Art. 9D01 01 13 P483 mit 8 mm Durchgang), an die der 1/4"-Anschlussstecker (Legris Transair Art. 90861813) angeschlossen werden muss, der sich am Ende des Mitteldruckschlauchs befindet.

Der im oberen Teil des Atemluftverteilungssystems angebrachte und fest mit dem Vollschatanzug bzw. der Schutzkleidung verbundene Rippenschlauch verteilt die Atemluft im Inneren der Kleidung und muss gemäß den Angaben in der Informationsschrift des Vollschatanzugs/Kleidungsstücks vorsichtig ganz in die dafür vorgesehene Tasche oder Aufnahme eingesetzt werden. Nach dem Einsetzen muss der Schlauch mit dem vorgesehenen System (Clip oder Befestigungsband) am Rüssel der Aufnahmetasche festgemacht werden.
Wählen Sie Länge des Schlauches nach Ihren eigenen Anforderungen.

TRAGWEISE

Das Luftversorgungssystem wird schon zusammengebaut und gebrauchsfertig in einem Transportkoffer geliefert.

Die korrekte Anbringung des Systems kann je nach Art des Vollschatanzugs bzw. der Schutzkleidung unterschiedlich sein und wird in der Informationsschrift angegeben, die die Schutzausrüstung begleitet und die aufmerksam gelesen werden muss.

Es muss – wenn nicht anders angegeben oder bei speziellen Schutzkleidungen ausdrücklich anders gefordert – während des Überziehens des Vollschatanzugs bzw. Kleidungsstücks angelegt werden.

Der Satz muss auf Höhe der Taille angebracht werden, wobei darauf zu achten ist, dass er auf die Seite des „Rüssels“ (Aufnahme für den Anschlussstutzen des Atemluft-Rippenschlauchs) im Inneren des Vollschatanzugs bzw. Kleidungsstücks ausgerichtet ist.

Bevor der Satz an der Taille angebracht und mit dem einstellbaren Gürtel festgemacht wird, den Rippenschlauch in seine Aufnahme einsetzen, wie oben beschrieben, und luftdicht befestigen.

Das zugehörige Ende des Mitteldruck-Luftversorgungsschlauches mit dem Schnellansschlussstecker muss vor Erreichen des Bausatzes in den äußeren Rüssel des Vollschatanzugs bzw. Kleidungsstücks eingeschoben und anschließend mit der Schnellanschlussbuchse verbunden werden (die Abichtanleitung im Informationsschreiben des gewählten Vollschatanzugs bzw. Kleidungsstücks genau befolgen).

Vergewissern Sie sich vor Einschalten der Atemluftversorgung, dass der Schlauch perfekt in den Anschluss eingesteckt ist.

Das Auslösen des Versorgungsschlauches erfolgt durch Druck auf den Knopf am oberen Teil des Schnellanschlusses und Schieben des Schlauchs in Richtung des Satzes.

FUNKTIONSPRÜFUNGEN DES MINDESTFLUSSMELDERS

Nachdem die Vorrichtung in der Taille angebracht ist und bevor der Luftverteilungs-Rippenschlauch in der dafür vorgesehenen Tasche positioniert wird, den Versorgungsschlauch für die Netzluft sowohl an die Vorrichtung als auch an die Versorgungsquelle anschließen und die Druckluftversorgung allmählich öffnen, bis das Pfeifen des Alarmsignals, das sich inzwischen eingeschaltet hat, aufhört (das Pfeifen hört bei Erreichen eines Drucks von 3,5 bar auf, was einem Durchfluss von rund 330 l/min entspricht).

Vermindern Sie nun nach und nach die Luftversorgung, bis das Pfeifen des Alarmsignal wieder einsetzt (bei 2,8 bar, was einem Durchfluss von rund 290 l/min entspricht).

Hinweis: Da es sich um ein Anzeigesystem handelt, das ein mechanisches Prinzip nutzt, kann bei plötzlicher Unterbrechung der Druckluftversorgung (Quetschung des Schlauchs mit totaler Absperrung oder Abscherung des Schlauchs) die Länge des Pfeiftons auf unendlich kleine Intervalle reduziert oder gar nicht mehr feststellbar sein.

WARTUNG, REINIGUNG und DESINFEKTION

Die Sätze AIR LINE FC 290-EVO 1 (Systeme zur Atemluftversorgung) sind so projektiert, dass sie keine besondere Wartung erforderlich machen.

Die Kalibrierung des Mindestflussmelders ist von der Fabrik voreingestellt und darf vom Benutzer nicht geändert werden. Wir empfehlen, an dem System zur Mindestflussmeldung keinerlei Wartungseingriffe durchzuführen, denn dies könnte zu einer Änderung der Kalibrierungswerte führen.

Nehmen Sie bei eventuellen Anomalien oder gestörtem Betrieb mit INDUTEX SPA Verbindung auf oder wechseln die ganze Gruppe aus.

Falls nötig, kann der Satz mit normalen Hygieneprodukten wie Alkohol oder Reinigungsmittel gereinigt werden. Achten Sie darauf, dass diese keine aggressiven Stoffe für Metalle und Gewebe enthalten.

AUFBEWAHRUNG und ENTSORGUNG

Nach Benutzung den Satz wieder in seinen Behälter legen, nachdem man eine Sichtkontrolle auf einwandfreien Zustand vorgenommen hat. Wenn der Satz bei der Benutzung Mängel oder Betriebsstörungen gezeigt hat, muss er ausgewechselt werden.

Der Satz muss in seiner Originalverpackung verschlossen, an einem trockenen Ort und fern von Wärmequellen aufbewahrt werden.

Für die Entsorgung kann der Satz, wenn er nicht verseucht ist, wie Haushaltsmüll behandelt werden.

HALTBARKEIT

Die Materialien, aus denen das System besteht, unterliegen nicht der Alterung.

WARNHINWEISE und EINSCHRÄNKUNGEN

Die vorliegenden Warnhinweise und Einschränkungen sind als Ergänzungen der Angaben zu verstehen, die in den Informationsschriften der spezifischen Vollschatanzüge/Schutzkleidungen aufgeführt sind, mit denen das System kombiniert werden muss und deren Lektüre und Befolgung wir dringend empfehlen.

- Führen Sie vor der Verwendung eine Sichtprüfung durch, um zu sehen, ob die Vorrichtung und alle ihre Bestandteile in perfektem Zustand und vollständig sind.
- Überprüfen Sie, ob alle Verbindungen vorschriftsmäßig ausgeführt und gut angezogen sind.
- Führen Sie Funktionskontrollen durch; folgen Sie dazu den Angaben in dieser Anleitung und/oder im Informationsschreiben des benutzten Kleidungsstücks.
- Überprüfen Sie, ob der Anschluss des Schlauchs für die Mitteldruck-Luftversorgung, Seite Netzluft, für den Anschluss der Druckluftanlage geeignet ist.
- Überprüfen Sie, ob die Atemluft, die aus dem Versorgungsnetz geliefert wird, geeignet ist (EN 12021).
- Überprüfen Sie, ob der Versorgungsdruck zwischen 1 bar und 5 bar liegt.
- Überprüfen Sie, ob der Schlauch für die Mitteldruck-Luftversorgung von geeignetem Typ ist (an der Markierung ablesen, ob er für die Benutzung mit dem Satz AIR LINE FC 290-EVO 1 geeignet ist und ob er für die Benutzung mit Vorrichtungen der Klasse 4 A nach der Norm EN 14594:2005) geeignet ist.
- Nehmen Sie eine Sichtkontrolle des Zustands des Schlauchs für die Mitteldruck-Luftversorgung vor. Er darf keine Risse, Schnitte oder Sonstiges aufweisen, was den Betrieb beeinträchtigen kann, und muss sauber sein.
- Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse an den Bausatz und an das Versorgungsnetz ordnungsgemäß sind, und stellen Sie sicher, dass keine Luft austritt.

- Der Schlauch für die Mitteldruckversorgung stellt eine Arbeitsbedingung dar, die dem Benutzer keine Probleme bereiten darf. Er darf nicht so gequetscht bzw. gefaltet werden, dass eine Verringerung des Luftflusses oder ein übermäßiges Scheuern verursacht wird, und er muss immer in einem guten Zustand sein. Arbeiten Sie nicht mit einem konstant angespannten Schlauch.
- Eventuelles Reißen am Schlauch könnte das Ablösen der Anschlüsse verursachen.
- Schalten Sie in einem verseuchten Bereich nicht die Luftversorgung ab.
- Verlassen Sie bei Auslösen des Mindestfluss-Alarmsignals oder bei ausbleibender Luftversorgung sofort den Arbeitsplatz und begeben Sie sich an einen sicheren Ort.
- Die vorliegende Gebrauchsanleitung muss zusammen mit der Gebrauchsanleitung der verwendeten Schutzkleidung in den Produktionsbereichen zur Verfügung stehen und aufbewahrt werden, solange die PSA in Gebrauch ist.
- An der zertifizierten Konfiguration sind keine Änderungen zulässig.

ANM. – Die Wahl der geeigneten und passenden Ausrüstung obliegt dem Arbeitgeber. Wir empfehlen, vor dem Gebrauch der PSA zu überprüfen, ob ihre Eigenschaften den eigenen Erfordernissen perfekt entsprechen.

ENGLISH

BREATHABLE AIR SUPPLY KIT AIR LINE FC 290-EVO 1

Carefully read these instructions and follow them strictly

ACCESSORY for PROTECTIVE CLOTHING (FULLY ENCAPSULATED SUITS and COVERALLS) PROVIDING RESPIRATORY SYSTEM PROTECTION AGAINST CHEMICAL, BIOLOGICAL AND RADIOACTIVE CONTAMINATION risks

Category III PPE (E.D. 89/686/EEC) - training compulsory -

N.B. – the **AIR LINE FC 290-EVO 1 Kit must be used exclusively in combination with protective clothing (coveralls and fully encapsulated suits), in the versions specified by INDUTEX SPA.**

Applications and uses other than those specified in these instructions must be considered as improper.

INDUTEX SPA disclaims any liability for damage or injury caused either by incorrect use of the breathing apparatus itself or by the use thereof with PPE not specifically declared in, or non-compliant with, the contents of these instructions.

Before using or wearing this apparatus, carefully read and observe the instructions contained in this booklet, as well as the instructions provided for the protective clothing the Kit will be used in combination with.

For further details/information, please contact INDUTEX SPA.

DESCRIPTION and COMPOSITION

AIR LINE FC 290-EVO 1 KIT - Continuous flow breathable air supply apparatus to be worn inside the protective garment, complying with standard **EN 14594:2005** (for Class **4 A** protective suits/ clothing) composed of:

- air supply apparatus consisting of a double locking quick release connector and minimum flow alarm signal (approx. 300 l/min.)
- adjustable belt with quick release buckle to fasten the breathing apparatus at waist level
- corrugated hose for the internal distribution of breathable air length 20 cm or 43 cm with quick locking system
- carrying case

Medium pressure air supply line (declared suitable for class **A** devices according to **EN 14594:2005** for connection both to the air supply source and, via a male quick release connector, to the air distribution device - Length **10 m**

Warning – CE certification of personal protective equipment (coverall or fully encapsulated suit) also includes, as an integral part of part of the equipment itself, the system for supplying compressed air from a breathable air source and the medium pressure air line for connection to the latter, as described below (not supplied with the AIR LINE FC 290-EVO 1 Kit).

INDUTEX SPA disclaims any liability for injury or damage caused by the use of compressed air supply lines other than as specified above.

TECHNICAL DATA

Air supply

The system is designed to work with an air supply line with the following characteristics:

- **Air quality** – Breathable air with characteristics according to EN 12021:98 of which an extract is given:

data referring to atmospheric pressure (1 bar absolute 20 °C) percentage requirements given as a % of volume (dry air) –

Oxygen content (21± 0,1) % of volume / dry air)

Contaminants: Compressed air for breathing apparatus must not contain contaminants at concentrations that may cause toxic or harmful effects. In any case, all contaminants must be kept to the lowest possible level and far below the exposure limit set nationally.

The combined effects of more than one contaminant must be taken into account.

Lubricant content (drops or mist) must not be higher than 0.5 mg/m³

Odour and taste: the air must be free of significant odours and tastes

Carbon dioxide content: < 500 ml/m³ (500 ppm)

Carbon monoxide content: < 15 ml/m³ (15 ppm)

Water content: water in a free state must not be present. The dew point must be sufficiently low to prevent condensation and freezing (further details contained in European standards)

- **Minimum** supply pressure: **3 bar** (approx. 300 l/min)
- **Maximum** supply pressure: **5 bar** (approx. 500 l/min)
- **Working** pressure (optimal): **> 3.5 bar** (approx. 330 l/min)
- Tripping of **minimum flow rate alarm** (continuous whistle) : from 2.8 bar to 0 bar (approx. from 290 to 0 l/min)

CONNECTORS and AIR DISTRIBUTION HOSE INSIDE PROTECTIVE CLOTHING

The system is fitted with a female 1/4" quick release connector (Legris Transair art. 9D01 01 13 P483 8 mm diameter) to which the male 1/4" connector (Legris Transair art 90861813) at the end of the medium pressure line must be attached.

The corrugated hose fitted to the upper middle part of the breathable air delivery system integral with the protective suit/garment ensures the distribution of breathable air inside the latter and must be carefully inserted all the way, following the instructions supplied with the suit/garment itself, into the pocket or slot provided. After being inserted, the hose must be secured in place by means of the system provided (clip or tying device) on the flexible appendage of the pocket.

Choose the hose length following your needs.

HOW TO WEAR THE SYSTEM

The breathing apparatus is supplied in a special carrying case, already assembled and ready for use.

The correct positioning of the apparatus may vary according to the type of protective suit/garment and is indicated in the instructions accompanying the protective clothing, which should be carefully read.

Unless otherwise indicated, or in the case of specific requirements for special personal protective equipment, the apparatus should be put on when donning the protective suit/garment.

The Kit must be positioned at waist level, taking care to orient it on the side corresponding to the "elephant's trunk" (appendage designed to receive the section of corrugated hose for distributing breathable air) present inside the protective suit/garment.

Before positioning the kit at the waist and securing it by means of the adjustable belt, insert the corrugated hose in the socket provided and ensure it is sealed tight.

The correct end of the medium pressure compressed air supply line with the male quick release connector must reach the Kit after being inserted into the appendage provided on the exterior of the protective suit/garment and it must then be connected to the female quick release connector of the system (carefully follow the sealing instructions provided with the protective suit/garment chosen).

Before opening the breathable air supply, make sure that the supply line is perfectly fitted into the connector.

The air supply line is released by pressing the button situated in the upper part of the quick release connector and then pushing the supply line in the direction of the kit.

CHECKING THAT THE MINIMUM FLOW ALARM WORKS

After fastening the device at your waist, before inserting the corrugated air distribution hose into the special pocket provided, connect the compressed air supply line both to the apparatus and to the supply source and gradually turn on the compressed air supply, increasing flow until the alarm whistle which has been tripped in the meantime goes off (the alarm stops sounding when the pressure rises to 3.5 bar, corresponding to a flow rate of approx. 330 l/min). Then gradually reduce the air flow until the alarm sounds again (at around 2.8 bar, corresponding to a flow of approx. 290 l/min).

Warning: Since the alarm system exploits a mechanical principle, in the event of a sudden disruption of the compressed air supply (if the supply line is crushed and totally obstructed or cut off), the alarm may sound only a brief instant or even be totally compromised.

MAINTENANCE, CLEANING and DISINFECTION

The AIR LINE FC 290-EVO 1 kits (breathable air supply systems) are designed in such a way that they do not require any particular maintenance.

The minimum flow alarm setting is calibrated at the factory and must not be modified by users. **Avoid performing any maintenance on the minimum flow alarm system which could cause the settings to be altered.**

If any anomalies or malfunctions occur, contact INDUTEX SPA or replace the entire unit.

If judged necessary, the kit may be cleaned using normal hygiene products such as methylated spirit or detergents provided that they do not contain substances which may damage the metal or fabric.

STORAGE and DISPOSAL

After use, place the Kit back in the container provided after checking that it is perfectly intact. If the Kit shows any faults or operating defects during use it must be replaced.

The Kit must be stored in its original packaging, properly closed, in a dry place away from heat sources.

With regard to disposal, provided that it is not contaminated, the Kit may be treated as ordinary solid urban waste.

LIFE

The materials from which the kit is made are not subject to aging.

WARNINGS and LIMITATIONS

These warnings and limitations are intended to supplement those provided in the instructions accompanying the specific protective suits/garments with which the kit is used and we recommend that you carefully read and comply with such instructions.

- before use, carefully examine the apparatus and all its components to ascertain that it is in perfect condition and that nothing is missing
- check that all connections have been made correctly and are tight
- perform operating checks following the instructions given in this booklet and/or the instructions provided for the protective clothing to be used
- check the suitability of the connection between the medium pressure air supply line and the compressed air source
- check the suitability of the breathable air supplied by the compressed air source (EN 12021)
- check that the supply pressure falls between at least 1 bar and 5 bar
- check that medium pressure compressed air supply line is of a suitable type (check the marking to make sure it is suitable for use with the AIR LINE FC 290-EVO 1 Kit and Class 4 A devices according to standard EN 14594:2005)
- visually inspect the conditions of the medium pressure air supply line. It should not show any cracks, cuts or other defects that may impair its functioning and it must be clean
- check that the connections to the Kit and to the air supply line are in good condition and that there are no air leaks
- the medium pressure air supply line limits the work of the wearer but must not cause inconvenience to him/her. It must not be pinched or bent in any way that will cause a reduction in the air flow, it must not be subjected excessive abrasion and must always be kept in good condition. Do not work with the line constantly in traction
- any yanking on the line may cause the connectors to be detached
- do not disconnect the air supply in a contaminated area
- if the minimum flow alarm sounds or if the air supply is cut off, immediately leave the work area and go to a safe area
- these instructions for use, together with those accompanying the protective clothing used, must be kept available within the workplace and preserved for the entire useful life of the PPE
- modifications or alterations to the certified configuration are not permitted

N.B. – The choice of appropriate and suitable protective equipment is the responsibility of employers. We recommend that, before using any personal protective equipment, you check that its characteristics fully satisfy your requirements.

ESPAÑOL	KIT DE SUMINISTRO DE AIRE RESPIRABLE AIR LINE FC 290-EVO 1 <i>Lean detenidamente y respeten tajantemente las instrucciones presentes</i>
COMPONENTE para EQUIPOS DE PROTECCIÓN DE LAS VÍAS RESPIRATORIAS CUMPLETOS POR PRENDAS (ESCAFANDRAS y MONOS) DE PROTECCIÓN contra riesgos QUÍMICOS, BIOLÓGICOS Y CONTAMINACIÓN RADIOACTIVA	
EPI de Categoría III (Directiva 89/686/CEE) - Sujeto a capacitación obligatoria -	

Nota – El Kit AIR LINE FC 290-EVO 1 debe ser usado exclusivamente con los modelos de prendas de protección (monos o escafandras) en las versiones indicadas por INDUTEX SPA.
Toda indicación o empleo que no esté especificado concretamente en estas instrucciones se debe considerar fuera del ámbito de actuación. INDUTEX S.p.A. declina toda responsabilidad por los daños que se pudieran provocar tanto por el uso inadecuado del equipo como por el uso con EPI no declarados específicamente o en disconformidad con lo indicado en estas instrucciones. Para saber cómo utilizar y ponerse este accesorio consulten y respeten las indicaciones que facilitan también las notas informativas de las prendas de protección con las que se debe usar el Kit.
Para mayor información y detalles contactar con INDUTEX SPA.
DESCRIPCIÓN y COMPOSICIÓN

KIT AIR LINE FC 290-EVO 1 - Sistema de suministro de aire respirable de flujo continuo, para llevar dentro de la prenda de protección, conforme con la norma **EN 14594:2005** (para escafandras/prendas de protección pertenecientes a la Clase **4 A**) compuesto por:

- equipo de suministro de aire formado por un racor con acoplamiento rápido con bloqueo doble y señalador de alarma de flujo mínimo (aproximadamente 300 l/min.)
- cinturón regulable con hebilla de desenganche rápido para sujetar en la cintura del equipo de suministro
- Tubo corrugado de 20 a 43 cm para la distribución interna del aire respirable con sistema de cierre rápido
- maleta para el transporte

Tubo de media presión (declarado idóneo para equipos de clase **A** conforme con la **EN 14594:2005**) para conectar tanto a la red de suministro como, por medio de un acoplamiento rápido macho, al equipo de suministro - Longitud **10 m**

Advertencia – La certificación CE del equipo de protección individual (mono o escafandra) también requiere, como parte integrante del mismo equipo, el sistema de suministro de aire comprimido de la red de aire respirable y el tubo de media presión para conectar a la red de aire respirable, como está descrito abajo (no incluido en el KIT AIR LINE FC 290-EVO 1).

INDUTEX SPA declina toda responsabilidad por daños causados debidos al uso de tubos de conexión a la red de aire comprimido diferentes de los arriba indicados.

DATOS TÉCNICOS

Suministro de aire

El sistema ha sido proyectado para funcionar con un suministro de aire de la red que tenga las características siguientes:

- Calidad del aire** – Aire respirable con características según la EN 12021:98 de la que se facilita un resumen:

datos referidos a la presión atmosférica (1 bar absoluto a 20 °C) requisitos porcentuales indicados en % en volumen (aire seco) –

Valor de oxígeno (21± 0,1) % en volumen /aire seco)

Contaminantes: El aire comprimido para respiradores no tiene que contener contaminantes con concentraciones que puedan provocar efectos tóxicos o dañinos. De todos modos, todos los contaminantes deben ser mantenidos al nivel más bajo posible y muy por debajo del límite de exposición nacional. Es imperativo tener en cuenta los efectos de la combinación de varios contaminantes.

Valor de lubricantes (gotas o neblina) no tiene que ser mayor de 0,5 mg/m³

Olor y sabor: el aire no tiene que tener olores ni sabores significativos

Valor de anhídrido carbónico: < 500 ml/m³ (500 ppm)

Valor de monóxido de carbono: < 15 ml/m³ (15 ppm)

Valor de agua: no tiene que haber agua en estado libre. El punto de rocío debe ser suficientemente bajo como para impedir la condensación y la congelación (en la norma se pueden ver otros detalles).

- Presión de suministro **mínima: 3** bar (aproximadamente 300 l/min.)
- Presión de suministro **mínima: 3** bar (aproximadamente 300 l/min.)
- Presión de suministro **máxima: 5** bar (aproximadamente 500 l/min.)
- Presión de **trabajo** (ideal): > **3,5** bar (aproximadamente 330 l/min.)
- Intervención del **señalador de flujo mínimo** (silbido continuo): de 2,8 bar a 0 bar (aproximadamente de 290 a 0 l/min.)

RACORES y TUBO DE DISTRIBUCIÓN DEL AIRE DENTRO DE LA PRENDA

El sistema está dotado de un racor con acoplamiento rápido hembra de 1/4" (Legris Transair art. 9D01 01 13 P483 de 8 mm de diámetro) al que hay que conectar obligatoriamente el racor macho de 1/4" (Legris Transair art. 90861813) que está en el extremo del tubo de media presión.

El tubo corrugado situado en el centro, en la parte alta del sistema de distribución del aire respirable integrado en la escafandra/prenda se encarga de la distribución del aire respirable dentro del mismo y tiene que estar metido hasta el fondo con cuidado, según las indicaciones facilitadas en la nota informativa de la escafandra/prenda en cuestión, en el bolsillo o alojamiento a tal efecto. Después de haber metido el tubo hay que sujetarlo con el sistema previsto (clip o pieza de ligadura) en la prolongación del saco de alojamiento. Elija la longitud del tubo en función de sus necesidades.

CÓMO PONERSE EL EQUIPO

El equipo de suministro de aire se entrega en una maleta para su transporte, ya montado y listo para su uso.

La posición correcta del equipo puede variar según el tipo de escafandra/prenda de protección y se indica en la nota informativa que va con el equipo por lo que es importante leerla detenidamente.

A no ser que lo indiquen prescripciones específicas requeridas por algunos equipos de protección especiales, el equipo tiene que ponerse mientras se coloca la escafandra/prenda.

El Kit hay que ponerse lo en la cintura teniendo en cuenta orientarlo en el lado correspondiente a la “trompa” (terminal al que llega el trozo de tubo corrugado de distribución del aire respirable) que está dentro de la escafandra/prenda.

Antes de colocar el kit en la cintura y de sujetarlo con el cinturón regulable hay que introducir el tubo corrugado en su alojamiento, como ya se ha descrito con anterioridad y cerrar herméticamente.

El pertinente extremo del tubo de suministro de aire comprimido de media presión con el racor rápido macho tiene que llegar al Kit después de haber sido introducido en la trompa externa de la escafandra/prenda de protección y, sucesivamente hay que empalmarlo con el racor rápido hembra del equipo (signan escrupulosamente las instrucciones para el cierre hermético indicadas en la nota informativa de la escafandra/prenda de protección elegida).

Antes de abrir el suministro de aire respirable hay que asegurarse de que el tubo esté perfectamente acoplado en el racor.

El tubo de suministro se desengancha presionando el botón situado en la parte alta del racor rápido y empujando luego el tubo hacia el kit.

COMPROMISIONES DE FUNCIONAMIENTO DEL SEÑALADOR DE FLUJO MÍNIMO

Una vez colocado el equipo en la cintura, antes de colocar el tubo corrugado de distribución del aire en su alojamiento, acoplar el tubo de alimentación de aire de red tanto al equipo como a la fuente de alimentación y abrir gradualmente el suministro de aire comprimido incrementando hasta que no pare el silbido de la señal de alarma que al mismo tiempo se ha activado (el silbido se para cuando alcanza la presión de 3,5 bar equivalente a un flujo de aproximadamente 330 l/min.).

A continuación hay que disminuir el suministro de aire hasta que se reactive el silbido del señalador de alarma (alrededor de 2,8 bar equivalente a un flujo de aproximadamente 290 l/min.).

Advertencia: Al tratarse de un sistema de aviso que utiliza un principio mecánico, en caso de interrupción repentina del suministro de aire comprimido (aplastamiento con obstrucción total o cizallado del tubo), la audibilidad del silbido puede reducirse a tiempos infinitesimales o incluso no oírse para nada.

MANTENIMIENTO, LIMPIEZA y DESINFECCIÓN.
Los Kit AIR LINE FC 290-EVO 1 (sistemas de suministro de aire respirable) han sido proyectados de manera que no necesitan ningún tipo de mantenimiento especial.

La calibración del señalador de flujo mínimo se realiza en la fábrica y no debe ser modificada por el usuario. *Se aconseja no realizar ninguna operación de mantenimiento en el sistema de señalización de flujo mínimo pues podría comportar la modificación de los valores de calibración.*

En caso de encontrar anomalías o mal funcionamiento contactar con INDUTEX SPA o cambiar todo el equipo.

Si fuera necesario, se puede limpiar el Kit con productos higiénicos comunes, como alcohol o detergentes, siempre y cuando no contengan sustancias agresivas para metales y tejidos.

CONSERVACIÓN y ELIMINACIÓN

Después de su uso hay que volver a guardar el Kit en su contenedor habitual después de haber comprobado visualmente que está en perfectas condiciones. En cambio hay que cambiar el Kit si ha presentado problemas o defectos de funcionamiento durante su uso.

El Kit debe ser conservado en su embalaje original cerrado, en un lugar seco y lejos de fuentes de calor.

Para su eliminación, si el kit no ha sido contaminado, puede ser tratado como un residuo sólido urbano.

DURACIÓN

Los materiales con los que está fabricado el sistema no están sujetos a envejecimiento

ADVERTENCIAS y RESTRICCIONES

Las presentes advertencias y restricciones se deben entender complementarias a las de las notas informativas de las escafandras/prendas de protección específicas con las que hay que combinar el sistema y de las que se recomienda su lectura y observancia.

- antes de su utilización efectuar un control visual con el fin de comprobar que el equipo y todos sus componentes estén en **perfecto estado y sin deterioros**
- asegurarse de que todas las uniones estén hechas correctamente y apretadas
- comprobar el funcionamiento siguiendo las indicaciones facilitadas en estas instrucciones y/o en la nota informativa de la prenda utilizada
- comprobar la idoneidad del racor del tubo de media presión de suministro en el lado del aire de red con el racor del sistema de aire comprimido
- comprobar la idoneidad del aire respirable suministrado por la red de alimentación (EN 12021)
- comprobar que la presión de suministro esté comprendida entre 1 bar y 5 bar por lo menos
- comprobar que el tubo de media presión de suministro de aire comprimido sea de tipo adecuado (comprobar por el marcado que sea adecuado para el uso con el Kit AIR LINE FC 290-EVO 1 y que sea adecuado para ser usado con equipos de Clase 4 A según la norma EN 14594:2005)
- comprobar visualmente las condiciones del tubo de media presión de suministro de aire. No tiene que presentar grietas, cortes ni nada que pueda comprometer el funcionamiento y tiene que estar limpio
- comprobar que las conexiones al Kit y a la red de suministro estén en buen estado y no haya pérdidas de aire
- El tubo de media presión de suministro es una exigencia operativa que no debe crear molestias al operador. No debe ser aplastado o plegado de manera tal que provoque una reducción del flujo de aire o abrasiones excesivas y debe estar siempre en buen estado de conservación. No trabajar con el tubo constantemente bajo tracción
- movimientos violentos podrían hacer que se soltaran las conexiones
- no desconectar el suministro de aire en una zona contaminada
- en caso de que interfiera la señal de alarma por flujo mínimo o por falta de suministro de aire hay que abandonar inmediatamente la zona de trabajo y dirigirse a una zona segura
- las presentes instrucciones de uso, junto con las de la prenda de protección empleada, deben estar a disposición en el lugar de trabajo y deben ser conservadas durante toda la duración de los EPI en uso
- no se admiten modificaciones o alteraciones de la configuración certificada

Nota: La elección del equipo idóneo y adecuado le compete al empleador. Antes de usar el EPI, se aconseja comprobar que las características del mismo correspondan con sus exigencias.

ITALIANO	KIT ALIMENTAZIONE ARIA RESPIRABILE AIR LINE FC 290-EVO 1 <i>Leggere attentamente e osservare scrupolosamente le presenti istruzioni</i>
COMPONENTE per DISPOSITIVI DI PROTEZIONE DELLE VIE RESPIRATORIE COSTITUITI DA INDUMENTI (SCAFANDRI e TUTE) DI PROTEZIONE da rischi CHIMICI, BIOLOGICI, CONTAMINAZIONE RADIOATTIVA	
DPI di 3ª Categoria (D.E. 89/686/CEE) - Soggetto ad addestramento obbligatorio -	

N.B. – Il Kit AIR LINE FC 290-EVO 1 deve essere impiegato esclusivamente in abbinamento con i modelli di indumenti di protezione (tute e scaphandri) nelle varie versioni indicate da INDUTEX SPA.
Indicazioni e impieghi non specificatamente contenuti nelle presenti istruzioni sono da intendersi non attuabili. INDUTEX SPA declina qualsiasi responsabilità per danni causati sia da un uso improprio del dispositivo che per impiego con DPI non specificatamente dichiarati o in disaccordo con i contenuti delle presenti istruzioni. Per le modalità d'uso e di indossamento di questo accessorio, consultare attentamente e osservare le indicazioni contenute anche nelle note informative degli indumenti di protezione ai quali deve essere abbinato il Kit.
Per ulteriori dettagli/informazioni, contattare INDUTEX SPA.

DESCRIZIONE e COMPOSIZIONE

KIT AIR LINE FC 290-EVO 1 - Sistema di alimentazione di aria respirabile a flusso continuo, da indossare all'interno dell'indumento di protezione, conforme alla norma **EN 14594:2005** (per scafandri/indumenti di protezione appartenenti alla Classe **4 A**) composto da:

- dispositivo di erogazione aria costituito da un raccordo ad innesto rapido a doppio bloccaggio e segnalatore di allarme di flusso minimo (circa 300 l/min)
- cintura regolabile con fibbia a sganciamento rapido per il sostegno in vita del dispositivo di erogazione
- tubo corrugato per la distribuzione interna dell'aria respirabile da 20 cm o da 43 cm ad innesto rapido
- valigetta per il trasporto

Tubo a media pressione (dichiarato idoneo per dispositivi di classe **A** secondo **EN 14594:2005**) per il collegamento sia alla rete che, per mezzo di innesto rapido maschio, al dispositivo di erogazione - Lung'h. **m 10**

Avvertenza – La certificazione CE del dispositivo di protezione individuale (tuta o scafandro) prevede, come parte integrante del dispositivo stesso, anche il sistema di alimentazione di aria compressa dalla rete di aria respirabile e il tubo media pressione di collegamento alla stessa come sotto descritto (non compreso nella dotazione Kit AIR LINE FC 290-EVO 1).

INDUTEX SPA declina qualsiasi responsabilità per danni causati da impiego di tubi di collegamento alla rete di aria compressa diversi da quelli sopra riportati.

DATI TECNICI

Alimentazione aria

Il sistema è progettato per funzionare con una alimentazione di aria da rete con le seguenti caratteristiche:

- Qualità dell'aria** – Aria respirabile con caratteristiche secondo EN 12021:98 di cui si riporta un estratto:

dati riferiti alla pressione atmosferica (1 bar assoluto 20 °C) requisiti percentuali indicati in % in volume (aria secca)

Tenore di ossigeno (21± 0,1) % in volume /aria secca)

Contaminanti: L'aria compressa per respiratori non deve contenere contaminanti a concentrazioni che possono causare effetti tossici o dannosi. In ogni caso, tutti i contaminanti devono essere mantenuti al livello più basso possibile e molto al di sotto del limite di esposizione nazionale. E necessario tenere conto degli effetti della combinazione di più contaminanti.

Tenore di lubrificanti (goccioline o nebbia) non deve essere maggiore di 0,5 mg/m³

Odore e sapore: l'aria deve essere priva di odori o sapori significanti

Tenore di anidride carbonica: < 500 ml/m³ (500 ppm)

Tenore di monossido di carbonio: < 15 ml/m³ (15 ppm)

Tenore di acqua: non deve essere presente acqua allo stato libero. Il punto di rugiada deve essere sufficientemente basso da prevenire la condensazione e il congelamento (ulteriori dettagli nella norma)

- Pressione di alimentazione **mínima: 3** bar (circa 300 l/min)
- Pressione di alimentazione **massima: 5** bar (circa 500 l/min)
- Pressione di **lavoro** (ottimale): > **3,5** bar (circa 330 l/min)
- Intervento del **segnalatore di flusso minimo** (fischio continuo): da 2,8 bar a 0 bar (circa da 290 a 0 l/min)

RACCORDI e TUBO DISTRIBUZIONE ARIA ALL'INTERNO DELL' INDUMENTO

Il raccordo è dotato di un raccordo ad innesto rapido di tipo femmina da 1/4" (Legris Transair art. 9D01 01 13 P483 con passaggio 8 mm) al quale deve obbligatoriamente essere collegato il raccordo maschio da 1/4" (Legris Transair art. 90861813) che si trova all'estremità del tubo di media pressione.

Il tubo corrugato posizionato al centro nella parte alta del sistema di convogliamento dell'aria respirabile solidale con lo scafandro/indumento provvede alla distribuzione dell'aria respirabile all'interno dello stesso e deve essere inserito fino in fondo con attenzione, secondo le indicazioni fornite nella nota informativa dello scafandro/indumento stesso, nell'apposita tasca o alloggiamento. Terminata l'operazione di inserimento il tubo deve essere fermato per mezzo del sistema previsto (clip ovvero dispositivo di legatura) sulla proboscide della sacca di alloggiamento.

Scegliere la lunghezza del tubo secondo le proprie necessità.

MODALITA' DI INDOSSAMENTO

Il sistema di alimentazione aria è fornito, in apposita valigetta per il trasporto, già assemblato e pronto per l'uso.

Il corretto posizionamento del sistema può variare in funzione del tipo di scafandro/indumento di protezione e viene indicato nella nota informativa che accompagna lo il dispositivo e di cui si richiama una attenta lettura.

Salvo diversa indicazione ovvero specifiche prescrizioni richieste da eventuali dispositivi di protezione particolari, il sistema deve essere indossato durante la fase di vestizione dello scafandro/indumento.

Il Kit deve essere posizionato a livello della vita avendo cura di orientarlo sul lato corrispondente alla "proboscide" (appendice destinata a ricevere il tronchetto di tubo corrugato di distribuzione dell'aria respirabile) presente all'interno dello scafandro/indumento.

Prima di posizionare il kit in vita e fermarlo per mezzo della cintura regolabile provvedere ad inserire il tubo corrugato nell'apposita sede, come precedentemente descritto, e sigillarla.

La pertinente estremità del tubo di alimentazione di aria compressa a media pressione con il raccordo rapido maschio deve raggiungere il Kit dopo essere stata infilata nella proboscide esterna dello scafandro/indumento di protezione e, successivamente, collegata con il raccordo rapido femmina del sistema (seguire scrupolosamente le istruzioni di sigillatura contenute nella nota informativa dello scafandro/indumento di protezione scelto).

Prima di aprire l'alimentazione di aria respirabile assicurarsi che il tubo sia perfettamente innestato nel raccordo..

Lo sganciamento del tubo di alimentazione avviene facendo pressione sull'apposito bottone situato nella parte alta del raccordo rapido e spingendo poi il tubo in direzione del kit.

VERIFICHE DI FUNZIONAMENTO DEL SEGNALATORE DI FLUSSO MINIMO

Una volta sistemato il dispositivo in vita, prima di posizionare il tubo corrugato di distribuzione dell'aria nell'apposita sacca, collegare il tubo di alimentazione aria rete sia nel dispositivo che alla fonte di alimentazione e procedere alla apertura graduale della alimentazione di aria compressa incrementando fino a che non cessi il fischio del segnale di allarme che nel frattempo si è attivato (il fischio cessa al raggiungimento della pressione di 3,5 bar pari ad un flusso di circa 330 l/min).

Procedere quindi a decrementare l'alimentazione di aria fino che si riattiva il fischio del segnalatore di allarme (intorno ai 2,8 bar pari ad un flusso di circa 290 l/min).

Avvertenza: Trattandosi di un sistema di segnalazione che sfrutta un principio meccanico, in caso di interruzione repentina della alimentazione di aria compressa (schiacciamento con ostruzione totale o tranciatura del tubo), l'udibilità del fischio può essere ridotta a tempi infinitesimali ovvero addirittura totalmente compromessa.

MANUTENZIONE, PULIZIA e DISINFEZIONE.

I Kit AIR LINE FC 290-EVO 1 (sistemi di alimentazione aria respirabile) sono progettati in modo da non richiedere alcuna manutenzione particolare.

La taratura del segnalatore di flusso minimo è preimpostata dalla fabbrica e non deve essere modificata dall'utilizzatore. *Si raccomanda di non effettuare alcun intervento di manutenzione sul sistema di segnalazione di flusso minimo che potrebbe determinare la modifica dei valori di taratura.*

Per eventuali anomalie o mal funzionamenti contattare INDUTEX SPA oppure sostituire l'intero gruppo.

Se ritenuto necessario, è possibile pulire il Kit con normali prodotti igienici quali alcool o detergenti avendo cura che non contengano sostanze aggressive per metalli e tessuti.

CONSERVAZIONE e SMALTIMENTO

Dopo l'uso riporre il Kit nell'apposito contenitore dopo averne verificato visivamente le perfette condizioni. Qualora il Kit abbia manifestato carenze o difetti di funzionamento durante l'uso provvedere alla sua sostituzione

Il Kit deve essere conservato nell' imballaggio originale chiuso, in luogo asciutto e lontano da fonti di calore.

Per lo smaltimento, il Kit, se non contaminato, può essere comparato ad un rifiuto solido urbano.

DURATA

I materiali costituenti il sistema non sono soggetti ad invecchiamento.

AVVERTENZE e LIMITAZIONI

Le presenti avvertenze e limitazioni sono da intendersi integrative alle stesse riportate nelle note informative degli scafandri/indumenti di protezione specifici ai quali va abbinato il sistema e di cui si raccomanda la lettura e l'osservanza.

- Prima dell'utilizzo effettuare un esame visivo al fine di verificare che il dispositivo e tutti i suoi componenti siano in perfetto stato e integri accertarsi che tutti gli accoppiamenti siano effettuati correttamente e serrati effettuare le verifiche di funzionamento seguendo le indicazioni riportate in queste istruzioni e/o nella nota informativa dell'indumento utilizzato
- verificare l'idoneità del raccordo del tubo di media pressione di alimentazione lato aria rete con il raccordo dell'impianto di aria compressa
- verificare l'idoneità dell'aria respirabile fornita dalla rete di alimentazione (EN 12021)
- verificare che la pressione di alimentazione sia compresa almeno tra 1 bar e 5 bar
- verificare che il tubo di media pressione di alimentazione di aria compressa sia di tipo adeguato (verificare dalla marcatura che sia adatto all'uso con il Kit AIR LINE FC 290-EVO 1 e che sia adatto all'uso con dispositivi di Classe 4 A secondo la norma EN 14594:2005)
- verificare visivamente le condizioni del tubo di media pressione di alimentazione d'aria. Non deve presentare screpolature, tagli o altro che possa comprometterme il funzionamento e deve presentarsi pulito
- verificare che le connessioni al Kit e alla rete di alimentazione siano regolari e che non ci siano perdite di aria
- il tubo di media pressione di alimentazione costituisce un vincolo operativo che non deve creare disagi all'operatore. Non deve subire schiacciamenti o piegamenti tali da provocare la riduzione del flusso di aria o abrasioni eccessive e deve sempre essere in buono stato. Non lavorare con il tubo costantemente in trazione
- eventuali strappi potrebbero causare il distacco delle connessioni
- non disconnettere l'alimentazione d'aria in zona contaminata
- in caso di che interferisca il segnale di allarme di flusso minimo o di mancanza di alimentazione di aria, abbandonare immediatamente la zona di lavoro e portarsi in area sicura
- le presenti istruzioni per l'uso, insieme a quelle relative all'indumento di protezione impiegato, devono essere disponibili all'interno delle realtà produttive e conservate per tutta la durata dei DPI in uso
- non sono ammesse modifiche o alterazioni alla configurazione certificata

N.B. – La scelta del dispositivo idoneo e adeguato compete al datore di lavoro. Si consiglia, prima di impiegare il DPI, di verificare la perfetta rispondenza delle caratteristiche dello stesso con le proprie esigenze.

FRANÇAIS	KIT ALIMENTATION AIR RESPIRABLE AIR LINE FC 290-EVO 1 <i>Lire attentivement et respecter scrupuleusement les présentes instructions</i>
COMPOSANT pour DISPOSITIFS DE PROTECTION DES VOIES RESPIRATOIRES CONSTITUES PAR DES VETEMENTS (SCAPHANDRES ET COMBINAISONS) DE PROTECTION CONTRE LES RISQUES CHIMIQUES, BIOLOGIQUES et LA CONTAMINATION RADIOACTIVE	
DPI de 3 ^e catégorie (D.E. 89/686/CEE) – Etape de formation obligatoire -	

N.B. – Le Kit AIR LINE FC 290-EVO 1 doit être utilisé *exclusivement* avec les modèles de dispositifs de protection individuelle (DPI) - combinaisons ou scaphandres - dont les versions sont indiquées par INDUTEX SPA.
Toute indication et tout usage non expressément reportés dans les présentes instructions doivent être considérés comme nuls et non avenus. INDUTEX SPA décline toute responsabilité pour les dommages causés suite à un usage incorrect de son équipement ou à l'utilisation avec des DPI non expressément indiqués ou en désaccord avec le contenu des présentes instructions. Pour l'utilisation et le port de cet équipement, veuillez également consulter attentivement et respecter scrupuleusement les indications reportées dans les notices d'information des vêtements de protection avec lesquels le kit doit être utilisé.
Pour plus de détails ou d'informations, veuillez contacter INDUTEX SPA.

DESCRIPTION et COMPOSITION

KIT AIR LINE FC 290-EVO 1 – Système d'alimentation d'air respirable à débit continu, à porter à l'intérieur du vêtement de protection, conforme à la norme **EN 14594:2005** (pour scaphandres/vêtements de protection de classe **4 A**), composé de :

- dispositif de distribution de l'air constitué d'un raccord à branchement rapide avec double système de blocage et signal d'alarme de flux minimum (environ 300 l/min)
- ceinture réglable avec boucle à décrochage rapide pour la fixation du dispositif de distribution au niveau de la taille
- tube ondulé pour la distribution interne de l'air respirable de 20 cm ou de 43 cm à branchement rapide
- mallette de transport

Tube à moyenne pression (adéquat pour les dispositifs de classe **A** selon la norme **EN 14594:2005**) pour le branchement au réseau et au dispositif de distribution par le biais d'un raccord mâle à branchement rapide - Longueur **10 m**

Avertissement – La certification CE du dispositif de protection individuelle (combinaison ou scaphandre) cite également, comme faisant partie intégrante du dispositif, le système d'alimentation d'air comprimé de réseau d'air respirable et le tube à moyenne pression de raccordement au réseau d'air respirable tel que décrit ci-après (non inclus dans le kit AIR LINE FC 290-EVO 1).

INDUTEX SPA décline toute responsabilité pour les dommages causés suite à l'utilisation de tubes de raccordement au réseau d'air comprimé différents de ceux cités ci-dessus.

CARACTERISTIQUES TECHNIQUES

Alimentation d'air

Le système est conçu pour fonctionner avec une alimentation d'air de réseau ayant les caractéristiques suivantes :

- Qualité de l'air** – Air respirable aux caractéristiques conformes aux normes EN 12021:98 dont nous reportons ci-après un extrait :

données concernant la pression atmosphérique (1 bar absolu à 20 °C) pourcentages exprimés en % volume (air sec) -

Teneur en oxygène (21± 0,1) % en volume/air sec)

Agents polluants: L'air comprimé pour respirateurs ne doit pas présenter d'agents polluants à une concentration qui pourrait produire des effets toxiques ou dangereux. Dans tous les cas, les agents polluants doivent être maintenus au niveau le plus bas possible et bien au-dessous de la limite d'exposition nationale.

Il est nécessaire de tenir compte des effets que peuvent produire plusieurs agents polluants combinés.

Teneur en lubrifiants (gouttelettes ou brouillards) : doit être inférieure ou égale à 0,5 mg/m³

Odeur et saveur : l'air doit être exempt d'odeurs ou de saveurs significatives

Teneur en anhydride carbonique : < 500 ml/m³ (500 ppm)

Teneur en monoxyde de carbone : < 15 ml/m³ (15 ppm)

Teneur en eau : il ne doit pas y avoir d'eau à l'état libre. Le point de rosée doit être suffisamment faible pour éviter la condensation et le gel (pour plus de détails, voir la norme)

- Pression d'alimentation **minimum : 3** bars (environ 300 l/min)
- Pression d'alimentation **maximum : 5** bars (environ 500 l/min)
- Pression de **service** (optimale) : > **3,5** bars (environ 530 l/min)
- Intervention de l'**indicateur de flux minimum** (sifflement continu) : de 2,8 bars à 0 bar (environ de 290 à 0 l/min)

RACCORDS et TUBE DE DISTRIBUTION DE L'AIR A L'INTERIEUR DU VETEMENT

Le système est équipé d'un raccord à branchement rapide de type femelle de 1/4" (Legris Transair art. 9